

Wie findet man die richtige Einstellung (Psychohygiene)?

Beitrag von „O. Meier“ vom 10. Februar 2024 19:25

[Zitat von frufra](#)

So einen Fall gab es kürzlich. Ich war da, jemand anderes nicht. Daraufhin wurde dieser zum Chef zitiert. Es sei respektlos nicht zu erscheinen

„Das sehe ich anders. Aber respektiere Ihre Sichtweise. Danke, dass Sie die mir einmal darlegen.“

[Zitat von frufra](#)

damit zeige man, dass man sich nicht mit der Schule identifiziere.

„Gut beobachtet.“

[Zitat von Caro07](#)

Aus Sicht des Chefs hat er eigentlich schon ein bisschen Recht. Dem Chef geht es da wahrscheinlich um die Außenwirkung. An meiner Schule war es sozusagen Pflicht, zu gewissen allgemeinen, wiederkehrenden Veranstaltungen für Eltern zu kommen, damit die Schule nach außen besser präsentiert wird.

Dann möge die Schulleiterin das entsprechend anordnen, für die Erstattung der Fahrtkosten sorgen und erklären, wo die benötigte Dienstzeit herkommt, welche andere Tätigkeit dafür liegen bleibt.

Diese halbgare 'Rumgeeier geht mir auffen Keks. Wenn eine Schulleiterin vorher keine klaren Ansagen macht, darf sie auch hinterher nicht 'rumheulen.